



AFD Fraktion im Rat der Stadt Nettetal



Herrn
Bürgermeister der Stadt Nettetal Christian Küsters
Doerkesplatz 11
41334 Nettetal

Durchschrift an alle im Rat vertretenden Fraktionen und an die
Vorsitzende bzw. Vorsitzenden des betreffenden Ausschuss

Telefon: 02153-3388
02153-4520

E-Mail: [fraktion.nettetal@afd-
viersen.nrw](mailto:fraktion.nettetal@afd-viersen.nrw)

Datum: 20.05.2021

Antrag gemäß § 4 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Stadt Nettetal

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Küsters,

wir bitten Sie, den o.g. Tagesordnungspunkt in der Sitzung des nächsten Ausschuss
„Wirtschaft und Digitalisierung“ zu behandeln und zur Abstimmung zu stellen:

Antrag:

Die AfD Fraktion beantragt, eine Gutscheinkarte zur Stärkung der Nettetaler
Gastronomiebetriebe und von der Corona-Krise stark betroffenen Geschäfte. Die Gutscheine
soll den genannten Betrieben helfen, nach dem "Lockdown" wieder schneller zur Normalität
zurückkehren zu können. Die AfD Fraktion verweist auf das Beispiel der Stadt Ahlen. Hier
werden seitens der Stadt Gutscheine für 25 EURO angeboten, für dessen Erwerb die Bürger
jedoch nur 20 Euro bezahlen. Durch die kleine Subvention soll erreicht werden, dass die Bürger
gezielt in den örtlichen Geschäften einkaufen. Hierzu sollen 50.000 Euro in den Haushalt
eingestellt werden. Dies entspräche einer Auflage von 10.000 Gutscheinen mit einer Kaufkraft
von insgesamt 250.000 Euro. Zeitlich befristete Aktionen zur konzentrierten Belebung der
Innenstadt in bestimmten Wochen oder bei Festivitäten lassen sich ebenfalls einplanen.
Solche Sonderaktionen würden im Rahmen der Haushaltsplanung 2022 eingebracht. Der
Gutschein ist zudem als Geschenk geeignet und auch für Unternehmen im Rahmen eines
steuerfreien 44€-Gutscheins für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter attraktiv. Einen lokalen
Stadtgutschein gibt es u.a. bereits in Wuppertal, Herdecke, Ahaus, Gronau und Haltern.

Begründung:

Der Einzelhandel ist ein wichtiger Motor für die Nettetaler Innenstädte. Die Nettetaler
Gastronomie und kleinere Geschäfte leiden sehr stark unter dem Corona-Lockdown. Ihnen soll
durch diese Aktion die Rückkehr in die "Normalität" durch zusätzliche Einnahmen erleichtert
werden. Diese Subvention könnte eine Schließung zahlreicher Betriebe verhindern und dazu
beitragen, dass Einnahmeverluste der Stadt durch die Geschäftsaufgaben verhindert werden.
Der Gutscheinverkauf soll vor allem online über eine Plattform eines Anbieters(z.Bsp. ZMYLE
oder Appylio) durchgeführt werden.

Darüber hinaus soll der analoge Gutscheinverkauf in allen drei Stadtteilen möglich sein. Hierzu
bieten sich die Banken und Sparkassen an.



**AFD Fraktion im Rat
der Stadt Nettetal**

Joh.-Hessen-Str. 24, 41334 Nettetal



Die möglichen Anbieter des Gutscheinsystems haben ähnliche Preismodelle: Die einmalige Einrichtung des Systems für Teilnahmestellen und die Verwaltung beläuft sich auf knapp 3.000€, die langfristige Systemgebühr kostet ebenfalls knapp 3.000€/Jahr. Diese können aus dem Haushaltsbudget der Wirtschaftsförderung gedeckt werden. Die Kosten können steigen, je mehr Gutscheine verkauft werden. Das Gutscheinsystem kann auch durch Spenden subventioniert werden.

Mit freundlichen Grüßen;

Erich Wolters
Stellv. Fraktionsvorsitzender